

# Zuhause in **St. Georgen**



im Lavanttal

An einen Haushalt

Gemeindezeitung – Amtliche Mitteilung!

87. Ausgabe, September 2018



## **APFELFEST 2018 PROGRAMM**

Seite 3

## **LEBENS- WERTESTES DORF**

Seite 8

## **VERAN- STALTUNGEN**

ab Seite 20

## INHALT

Vorwort des Bürgermeisters	4–5
Lebenswertestes Dorf	8
Berichte der Vize-Bgm.	10–11
Geburten und Geburtstage	12
KIGA, KITA und VS	14–15
Gesunde Gemeinde	16
Veranstaltungen	20–24



[www.facebook.com/  
gemeinesanktgeorgen](http://www.facebook.com/gemeinesanktgeorgen)

## IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger:  
Gemeinde St. Georgen  
im Lavanttal  
Dorfplatz 10  
9423 St. Georgen im Lavanttal  
Telefon 04357/2133  
[www.sankt-georgen.at](http://www.sankt-georgen.at)

Herstellung:  
Creative – Die Werbeagentur  
GmbH  
Am Weiher 10  
9400 Wolfsberg  
[creative@die-werbeagentur.at](mailto:creative@die-werbeagentur.at)  
Zur besseren Lesbarkeit wird bei geschlechtsspezifischen Begriffen die männliche Form verwendet. Dies versteht sich als geschlechtsneutral. Frauen sind an den entsprechenden Stellen mit eingeschlossen.

# Erntedankfest der Landjugend St. Georgen/Lav. am 16. September 2018

09:30 Uhr Sammeln beim Parkplatz Libiseller und Einzug zum Festplatz St. Georgen im Lav.

10:00 Uhr Erntedankgottesdienst  
Mitgestaltung durch die Trachtenkapelle St. Georgen im Lav. und anschließendes Frühschoppen

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!  
Die Bevölkerung wird um aktive Teilnahme gebeten!



## Heizkostenzuschuss:

Einkommensschwache Personen/Haushaltsgemeinschaften, welche ihren Hauptwohnsitz in Kärnten haben, können um einen einmaligen Heizkostenzuschuss ansuchen. Der Heizkostenzuschuss beträgt einmalig:

<b>Heizkostenzuschuss in Höhe von € 180,00</b>	Einkommensgrenze mtl. in €
Bei Alleinstehenden/Alleinerziehern	863,04
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaaren, Lebensgemeinschaften)	1.294,55
Bei alleinstehenden PensionistInnen (gilt nicht für Witwen/Witwer) (min. 360 Beitragsmonate d. Pflichtversicherung auf Grund einer Erwerbstätigkeit)	€969,88
<b>Heizkostenzuschuss in Höhe von € 110,00</b>	
Bei Alleinstehenden/Alleinerziehern	1.071,38
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaaren, Lebensgemeinschaften)	1.473,15

**Die Einkommensgrenzen sind Nettobeträge.** Es ist von der Einkommenssituation bei Antragstellung auszugehen. Sonderzahlungen sind bei Ermittlung der Einkommensgrenzen nicht zu berücksichtigen. Unterhaltsleistungen sind vom Nettoeinkommen abzuziehen. Als Einkommen gelten daher alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kinderbetreuungsgeld. Bei Lehrlingen, die eine Lehrlingsentschädigung beziehen, und im gemeinsamen Haushalt mit einem Elternteil leben, ist von einer Haushaltsgemeinschaft von zwei Personen auszugehen.

**Nicht** als Einkünfte gelten Familienbeihilfen (inkl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Kriegsopterentschädigung, Pflegegelder und die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz.

**Ansuchen um Gewährung eines Heizkostenzuschusses** sind im Gemeindeamt St. Georgen (Melde- und Sozialamt) einzubringen.

**Erforderliche Unterlagen:** Einkommensnachweise (Pensionsabschnitt, Lohn/Gehaltsabrechnung und sonstige Nachweise, z.B. Transferleistungen) aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen sind mitzubringen.

**Die Antragseinbringung ist von 1. Oktober 2018 bis 25. Februar 2019 möglich. Spätere Antragstellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.**



# Apfelfest 2018



## Samstag, 29. September 2018

10.00 Uhr Beginn des Apfelfestes

ab 10.30 Uhr **SENIORENTAG** der Gemeinde für die ältere Generation mit Fit-Check-Nachmittag (Hörtest, Gleichgewichtstest, Zuckermessung uvm.)

ab 13.00 Uhr **Begrüßung** und Eröffnung durch Bgm. Karl Markut und Landespolitiker Ehrenschutz:  
LR Ing. Daniel Fellner

- Livemusik mit „Die 4 von der Koralm“ und „Die Lavanttaler Musibuam“
- Präsentation und Verkostung des St. Georgener Apfelcocktails durch die Landjugend St. Georgen

14.00 Uhr **Eröffnung** der Apfelausstellung und des „Marktplatzes“ mit Führung und musikalischer Umrahmung

ab 18.00 Uhr **Musik und Showprogramm**

ab 19.30 Uhr **Abendunterhaltung** mit „Unterkärntner Power“ Tanzmusik

ab 19.30 Uhr **Lagerfeuerromantik** und Countrymusik mit „Not Stewart“ bei den Oldtimer Freunden MOC St. Georgen auf der Oldtimerwiese

ab 21.00 Uhr Apfeldisco

Ausklingen bei Musik und Tanz am Festplatz

## Sonntag, 30. September 2018

9.00 Uhr **Heilige Messe** in der Pfarrkirche St. Georgen mitgestaltet von der VS St. Georgen und dem Kirchenchor St. Georgen

ab 10.30 Uhr **Frühschoppen** am Festplatz mit Moderator Maximilian Peter

- Trachtenkapelle St. Georgen
- Die 4 von der Koralm
- VolXsound
- Elisa Maier – Finalistin des Schlager- und Volksmusik Grand Prix

### Oldtimertreffen und Präsentation

- Große Oldtimerschau an beiden Tagen
- Kulinarische Köstlichkeiten rund um den Apfel
- Kärntens größte Apfelausstellung

Wir laden Sie herzlich zum Apfelfest ein und freuen uns, Sie als Gäste willkommen heißen zu dürfen!

**Eintritt frei**  
[www.apfelfest.at](http://www.apfelfest.at)

# Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger! Geschätzte Leserinnen und Leser! Liebe Jugend!

Ein schöner und hoffentlich für alle auch ein erholsamer Sommer neigt sich dem Ende zu und mit Schulbeginn am 10. September 2018 beginnt für die meisten von uns auch wieder die Hektik des Alltages.

## KINDERGARTEN, KINDERTAGESSTÄTTE, SOMMERBETREUUNG UND VOLKSSCHULE:

Hiermit möchte ich alle Schülerinnen und Schüler in unserer Volksschule herzlich willkommen heißen, besonders die 30 Kinder die zum ersten Mal in die Schule kommen und von den Lehrerinnen unserer Volksschule und unserer Direktorin OSR Brigitte Bukovsky unterrichtet werden. Im Schuljahr 2018/19 werden somit zwei I. Klassen unterrichtet. Sehr erfreulich ist auch, dass die Zahl der Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2018/19 ähnlich wie in den

Vorjahren, gestiegen ist. In der Kindertagesstätte in Unterrainz werden rund 20 Kinder, im Kindergarten werden rund 60 Kinder und in der Volksschule werden rund 80 Kinder betreut. Wir betreuen somit in unseren vorschulischen Einrichtungen insgesamt rund 160 Kinder.

Auch die schulischen Leistungen sind sehr hoch, dies allein bringt die hohe Anzahl der Kinder, die ab dem kommenden Schuljahr das

Stiftsgymnasium in St. Paul besuchen werden, zum Ausdruck.

Das Land Kärnten finanziert die Hälfte des durchschnittlich errechneten Elternbeitrages (differenziert nach Krippe, Kindertagesstätte, Kindergarten und alterserweiterte Einrichtung) abzüglich der Verpflegungskosten.

Für den Besuch eines Kindergartens oder einer alterserweiterten Gruppe beträgt die monatliche För-



## BÜRGERMEISTER KARL MARKUT

Bei etwaigen Fragen stehe ich Ihnen mittwochs während meinen Sprechstunden oder nach Vereinbarung jederzeit im Gemeindeamt zur Verfügung!

Bürgermeister Karl Markut

derung € 43,- (halbtags) bzw. € 63,- (ganztags). Die Förderung wird für die Dauer von max. 11 Monaten (September 2018 – Juli 2019) gewährt. Von Seiten der Gemeinde wird Ihnen nur mehr die Differenz, das sind für den Halbtagesbesuch € 29,- und den Ganztagesbesuch € 42,- vorgeschrieben. Der Besuch des verpflichtenden Kindergartenjahres ist nach wie vor kostenlos.

Sehr erfreulich ist auch, dass die Sommerbetreuung sehr stark in Anspruch genommen wurde. Auch heuer konnte wieder 10 jungen Leuten aus unserer Gemeinde, die das 15. Lebensjahr vollendet haben, ein Ferialpraktika ermöglicht werden.





## GEMEINDESTRASSEN UND LÄNDLICHES WEGENETZ:

Neben Asphaltierungsarbeiten im ländlichen Gebiet, wo wir erfreulicherweise einen sehr wichtigen Abschnitt in Steinberg-Oberhaus vom vlg. Sonnblick herunter bis zum vlg. Kleinschneider abschließen konnten, kam es auch zu Ausbauten in den Siedlungsstraßen unserer Ge-

meinde. Im Ortsteil Hofwiesen wird im Bereich der Siedlungserweiterung die Straßenbeleuchtung sowie Asphaltierung hergestellt.

Verbesserungsmaßnahmen wurden im Bereich der oberen Hofwiesen sowie der Unterrainzer Straße durchgeführt.



## ALMHÜTTEN – BERNSTEINER OFEN:

Sehr gerne in Anspruch genommen wurden wieder unsere Almen, wo wir auf den bewirtschafteten Almen unserer Gemeinde eine große Anzahl von Viehauftrieb verzeichnen konnten.

So wurden auf die Bodenhütte 260 Stk. Jungrinder und Kälber aufgetrieben. Auf die Steinbergerhütte wurde 150 Stk. Vieh aufgetrieben. Hier ist ein er-

freulicher Zuwachs von 22 Kälbern zu verzeichnen. Ebenso wurden auf die Gundischer Hütte sowie auf die Stiftshütte jeweils 80 Stk. Vieh getrieben.

Die Hüttenwirte bemühten sich sehr um das leibliche Wohl der Gäste. Nach einem wetterbedingten schleppenden Beginn war es dank einem sehr sonnigen August eine gute Sai-

son, die hoffentlich noch bis Ende September andauern wird.

Ich möchte mich daher bei den Almhaltern und Hüttenwirten herzlichst für ihren Einsatz für Mensch und Tier bedanken.

Der Bernsteiner Ofen stellt sich bereits jetzt als Besuchermagnet heraus. Die Arbeiten an der Aussichtsplattform schreiten zügig voran und werden in den kommenden Tagen ihren Abschluss finden.



© Ing. Ellersdorfer Bernhard

## APFELFEST:

Unser diesjähriges Apfelfest findet am Samstag, den 29.09.2018 und am Sonntag, den 30.09.2018 am Festplatz der Gemeinde St. Georgen im Lav. statt.

Es ist sehr erfreulich, dass wieder viele Menschen aus unserer Gemeinde an diesem besonderen Fest mitwirken um daraus wieder einen großen Erfolg zu machen.

Franz, LR Mag. Zafoschnig Ulrich, Landesfinanzchef Dr. Felsner Horst und Landesamtsdirektor Mag. Dr. Platzer Dieter. Wir freuen uns auf den Besuch der Bezirkshauptleute. Nach dem offiziellen Teil werden wir die Brandl Alm besuchen.

Unseren Schülerinnen und Schülern entbiete ich einen herzlichen Willkommensgruß und lade alle ein beim Erntedankfest am Sonntag, den 16.09.2018 mit dabei zu sein.

Den Landwirten unserer Gemeinde wünsche ich eine gute Zeit um die reichhaltige Ernte einzubringen und Ihnen meine Damen und Herren wünsche ich einen schönen, goldenen Herbst und lade Sie bereits heute zu kommenden Veranstaltungen und vor allem zum Apfelfest herzlichst ein!

Ihr Bürgermeister  
Karl Markut

## BEZIRKSHAUPTLEUTE-KONFERENZ:

Am Donnerstag, den 13.09.2018 findet um 09:00 Uhr die Konferenz der Kärntner Bezirkshauptleute im Gemeindeamt St. Georgen im Lav. statt. Es freut uns sehr, dass diese sehr prominent besetzt sein wird. Begrüßen dürfen wir im Zuge dieser Konferenz LR Ing. Fellner Daniel mit Abt.-Leiter Dr. Sturm

## Baulandoffensive in St. Georgen im Lavanttal

- Top-Lage!
- 10 Gehminuten vom Zentrum entfernt
- 2 Nahversorger, 2 Fleischereien, Post- und Tankstelle, Arzt, Apotheke, Bank, Volksschule, Kindergarten, Kindertagesstätte, tolle Sport- und Freizeitmöglichkeiten
- voll aufgeschlossener Grund
- € 28,- bis € 32,- pro m<sup>2</sup>
- abzüglich € 2.500,- Häuslbauerförderung
- beste Südlage mit tollem Panoramablick

### PARZELLIERUNG AM WALDRAIN



Anfragen unter:

Gemeindeamt St. Georgen im Lavanttal  
Dorfplatz 10  
9423 St. Georgen im Lav.  
Bezirk Wolfsberg

Tel.: 04357/2133  
Fax: 04357/2133-9  
E-Mail: [st-georgen-lavanttal@ktn.gde.at](mailto:st-georgen-lavanttal@ktn.gde.at)

# FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

LAND  KÄRNTEN



Am Samstag,  
**6. Oktober 2018**  
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen am 6. Oktober 2018 ein

**österreichweiter  
Zivilschutz-Probearm**  
durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon  
des Landes Kärnten

**050-536-57057**  
(12:00 bis 13:00 Uhr)

**Achtung:**

Am 6. Oktober keine Notrufnummern blockieren!

## DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

<b>SIRENENPROBE</b>	  10 Sekunden	
<b>WARNUNG</b>	  2 Minuten gleichzeitiger Dauer	 <b>Herannahende Gefahr!</b> Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
<b>ALARM</b>	  1 Minute gleichzeitiger Dauer	 <b>Gefahr!</b> Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
<b>ENTWARNUNG</b>	  1 Minute gleichzeitiger Dauer	 <b>Ende der Gefahr.</b> Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

BM.I  REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



**KATWARN**  
www.katwarn.at




# Werner Mohl

Transporte

**A-9470 St. Paul i. Lav. Unterrainz 32**  
Telefon: 04357/3602,  
0664/3576295 - 0664/5201839

## GEFAHRENZONENPLAN:

Der bestehende Gefahrenzonenplan aus dem Jahr 1978 wird entsprechend den aktuellen Richtlinien und Datengrundlagen aktualisiert. Für die Grundlagenerhebung sind Geländebegehungen in den Wildbacheinzugsgebieten und Bächen im Siedlungsbereich notwendig. Die dlp Ziviltechniker GmbH wurde mit der Grundlagenerhebung für die Revision des Gefahrenzonenplanes der Gemeinde St. Georgen im Lav. beauftragt. Die Erhebungen werden voraussichtlich im Zeitraum von September bis November 2018 durchgeführt.

## LÄRM VERURSACHENDE GARTENARBEIT:

Die Bevölkerung wird freundlich gebeten, die Sonn- und Feiertagsruhe einzuhalten und Lärm verursachende Gartenarbeit (Rasen mähen etc.) in dieser Zeit zu unterlassen. An Wochentagen ist in der Zeit von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr (Mittagsruhe) und an Sonn- und Feiertagen zur Gänze vom Rasen mähen Abstand zu nehmen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

## Lebenswertestes Dorf

Unser Markenzeichen ist natürlich das weit über die Grenzen hinaus bekannte Apfelfest!

Das Programm für das diesjährige Apfelfest finden Sie in dieser Ausgabe auf der Seite 3!

Wir laden Sie dazu recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Aber wir können nicht nur auf das traditionelle Fest rund um den Apfel stolz sein, sondern auch auf die gute Infrastruktur, eine ganzjährige Kinderbetreuung für Kinder vom ersten bis zum 15. Lebensjahr, zahlreiche Freizeitmöglichkeiten wie Wander- und Radwege, das Sport- und Freizeitzentrum und vieles mehr.

### **BÜRGERMEISTER KARL MARKUT ZUM SIEG DER WOCHE-WAHL:**

„Zunächst freut es mich sehr, dass unsere Bürgerinnen und Bürger unser Dorf – im Paradies – selbst so lebenswert finden.

Darauf können wir zurecht stolz sein, denn die eigenen Bewohner urteilen bekanntermaßen eher kritisch.

Für uns ist das auch ein Beweis, dass wir uns am richtigen Weg befinden und es uns in den letzten Jahren gelungen ist aus unserem Dorf St. Georgen einen lebenswerten und liebenswerten Wohnort zu machen.

Mir persönlich gefällt besonders gut das Ensemble der Gebäude, die gute Infrastruktur – man bekommt

**Es besteht Grund zur Freude!  
Die Dorfwahl der WOCHE  
ist geschlagen!**

**St. Georgen im Lavanttal kürte sich bei  
der WOCHE-Wahl im Bezirk Wolfsberg  
zum Dorfsieger 2018!**

z.B. alles für den täglichen Bedarf in unserem Ort – die mit so mancher Kleinstadt vergleichbar ist. Das ist vor allem auf das gute Klima, welches die Bewohner mit den Betrieben und vor allem den Nahversorgern pflegen, zurückzuführen.

Typisch für unsere Gemeinde ist aber auch das Vereinsleben und das gemeinsame Miteinander, sowie die freundliche Art der Menschen. Nicht umsonst haben wir bereits im Jahr 1996 den Europäischen Dorferneuerungspreis für

den Umgang mit dem Bestand des Dorfes und der guten Infrastruktur erhalten. Darauf sind wir heute noch besonders stolz.

Trotz vieler Veränderungen ist es uns stets gelungen die dörfliche Struktur im Hauptort unserer Gemeinde zu erhalten. Dies trifft auch für die anderen Dörfer unserer Gemeinde zu.“

**ES FREUT UNS SEHR,  
DASS UNSERE  
BÜRGER UNSER  
DORF IM PARADIES  
SO LEBENSWEIT  
FINDEN.**



## Ersuchen an Hundebesitzer

Besonderes an den sonnigen Tagen genießen viele Hundebesitzer einen herrlichen Spaziergang mit ihrem vierbeinigen Gefährten. Damit ein friedliches Miteinander gewährt ist, ersuchen wir folgende Regeln zu beachten:

- Freilaufende Hunde müssen einen Maulkorb tragen!
- Ansonsten gilt: Hunde an die Leine!
- „Sackerl“ verwenden!

Um keinen anderen Lebewesen oder Grundstücksbesitzern einen Schaden zuzufügen, bitten wir Sie den Kot Ihres Vierbeiners mittels mitgebrachtem Sackerl zu entfernen.

Gelangt der Hundekot nämlich in die Nahrung von Nutztieren etc. können schwere gesundheitliche Probleme hervorgerufen werden.



### VORAB VIELEN DANK FÜR DIE EINHALTUNG DER REGELN!

*(Foto-Quelle: [### EINSCHREIBUNGEN FÜR DAS SCHULJAHR 2018/2019 IN ALLEN MUSIKSCHULEN DES LANDES KÄRNTEN:](https://www.google.at/search?q=hundesackerl&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=0ahUKE-wi0zc64g7zcAhVKLFAKHS5nA5cQAUICigB&biw=828&bih=434&dpr=1.25#imgsrc=d_S05uGNDFAvz-M:&spf=1532582667619)</a></i></p>
</div>
<div data-bbox=)*

Musikschule Unteres Lavanttal (Lavamünd – St. Andrä/Lav. – St. Paul /Lav. – St. Georgen/Lav.):

**Montag, 10. September 2018**

von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und

**Dienstag, 11. September 2018**

von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr




Ihr Glasermeister wenn's um Bauen mit Glas geht!  
 Fachliche Beratung für Neuverglasungen im Innen- und Außenbereich  
 Spiegel und Gläser mit Facetten und Rillenschliff  
 Reparaturverglasungen | Bilder und Objektrahmung nach Maß  
 Pokale und Sportpreise mit Beschriftung | Hebebühnenverleih  
 Kunststofflager: Plexi, Lexan und Thermo Clear

Bahnhofstraße 2 • 9470 St. Paul • Tel.: 043527/2005  
 Handy: 0664/5161740 • e-mail: joelli-glas@aon.at

## Alles Fliest...

Die Profis von Fliesen Stückler helfen Ihnen die richtigen Fliesen für ein schöneres Leben zu finden.



Unser kompetentes Beratungsteam freut sich auf Ihren Besuch!

### RIESIGE FLIESENAUSWAHL



**VERLEGUNG & VERKAUF**  
**RUNDUM-SERVICE & REPARATURARBEITEN**

*Pure Behaglichkeit durch Fliesen in Holzoptik!*

Volksbadstraße 7 • A-9400 Wolfsberg  
 Tel. 04352/36660 • Fax 36661 • [www.fliesen-stueckler.at](http://www.fliesen-stueckler.at)

### Wir bauen.

Wertbeständigkeit ist unser Fundament.

**KOSTMANN**

- Bauwirtschaft
- Rohstoffe
- Transport

Erfahren. Leistungsstark. Zuverlässig.

Kostmann GesmbH • Burgstall 44 • A-9433 St. Andrä  
 Tel.: +43 (0) 4358 / 2400 • E-Mail: [kostmann@kostmann.com](mailto:kostmann@kostmann.com)



**ROSCHER KARL**

Unterpichling 10, 9423 St. Georgen  
 Tel. 04357 - 2311, Fax 04357 - 28542  
 Mobil 0664 - 1103790  
 E-Mail: [holzbauroscher@aon.at](mailto:holzbauroscher@aon.at)

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, geschätzte ältere Generation, liebe Jugend!

In den letzten Wochen und Monaten haben wir die Weichen für zahlreiche Projekte gestellt und können in der zweiten Jahreshälfte zur Umsetzungsphase übergehen. Es werden wieder in allen Bereichen Investitionen getätigt, sodass wir im Straßenbereich, im Friedhof, bei den Freizeitanlagen, und bei den Wander- und Gehwegen einige Investitionen tätigen können. Es ist auch sehr erfreulich, dass wir es geschafft haben, einen Häuslbauerbonus in der Höhe von € 2500.- für alle neu errichteten Häuser bei den Gemeindebaugründen "Am Waldrain" 2018 auszahlen zu können. Ich möchte Sie alle aber gerne einladen, aktiv mitzuarbeiten und mir Ihre Ideen für die Zukunftsprojekte mitzuteilen. Gemeinsam geht's!

### SENIORENTAG 2018

Auch heuer findet wieder der Seniorentag am Samstag beim traditionellen Apfelfest statt. Alle BürgerInnen ab 65 Jahren werden dazu herzlich eingeladen. In

der Gemeinde St. Georgen betrifft das 354 SeniorInnen. Das Programm findet von 10 bis 12 Uhr statt.

Heuer wird es auch einen **Fit-Check-Nachmittag**

geben. Dort können Sie verschiedene Tests durchführen, wie z.B. Gleichgewichtstest, Blutzuckermessung, Blutdruckmessung und vieles mehr!

### JUGEND, KINDERGARTEN, -SPIELPLÄTZE UND SPORT

Auch im heurigen Jahr konnten wir wieder ein Spielgerät für einen unserer Spielplätze in der Gemein-

de anschaffen. Diesmal haben wir uns für eine 30m lange Seilrutsche am Sport- und Freizeitzentrum ent-

schieden. Ich lade alle Kinder ein, dieses tolle Erlebnis auszuprobieren!

### FREMDENERKEHR UND TOURISMUS

Der Rundwanderweg Brandl mit seinen Stationen wie auch die Aussichtsplattform Bernsteiner Ofen befinden sich gerade in der Umsetzung. Die schwierigen geologischen Bedingungen haben leider die Ausführungen ein bisschen verzögert bzw. waren die Planer an gewisse unvorhersehbare Herausforderungen gebunden.

Wir sind bemüht, dass der Erlebnisweg Brandl im Herbst fertiggestellt wird. Die auszuführenden Firmen sind ausschließlich aus unserem Bundesland bzw. aus der Region.



### 1. VIZEBÜRGERMEISTER MARKUS WUTSCHER

Referent für Familien, Generationen, Jugend, Senioren, Kindergarten, Kinderspielplätze Sport, Soziales, Gesundheit, Fremdenverkehr und Tourismus

### GESUNDE GEMEINDE:

Am 8. November um 18.30 Uhr findet im Kultursaal ein sehr interessanter und informativer Vortrag mit Prof. Dr. Ausserwinkler über „Neue Therapien von Arthrose und Arthritis“ statt. Ich lade Sie dazu herzlich ein!

Wenn Sie Fragen oder Anliegen haben, erreichen Sie mich jederzeit unter der Telefonnummer 0664/2178262.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schöne Herbsttage und allen Kindergartenkindern und SchülerInnen einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt!

Ihr Markus Wutscher  
1. Vizebürgermeister

# Geschätzte St. Georgenerinnen und St. Georgener, liebe Jugend!

Der durchwachsene Sommer ist schon wieder in den Herbst übergegangen und ich kann Ihnen aus meiner Zuständigkeit einiges berichten.

## WIRTSCHAFT:

Die Auszeichnung zum lebenswertesten Dorf 2018 durch die Kärntner Woche ist auch eine Auszeichnung für unsere Wirtschaftsbetriebe, die mit viel Engage-

ment und persönlichem Einsatz uns mit ihrem Angebot zur Verfügung stehen. Gemeinsam können wir stolz auf unser St. Georgen sein!

## AGRAR:

LR Martin Gruber, zuständig für Ländlichen Raum und Infrastruktur, Straßenbau, Orts- und Regionalentwicklung, Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei, hat uns im Juli besucht um unsere Gemeinde kennenzulernen. Als Agrarlandesrat hat er ein großes

Verständnis für die Schwierigkeiten in diesem Bereich und gemeinsam mit ihm als Straßenbaureferent haben wir einige Projekte angedacht. Viele Ideen wurden geboren und es liegt nun an uns, diese gemeinsam umzusetzen.

## UMWELT:

Eine erfreuliche Bilanz konnten wir im vergangenen Jahr im Bereich Müll- und Altstoffsammelmengen erzielen. Der Durchschnitt zB. bei Hausmüll im Bezirk Wolfsberg 2017 lag bei 103,45 kg pro Einwohner. In unserer Gemeinde war die Abfallmenge mit 88,39 kg pro Gemeindebürger nied-

riger als der Durchschnitt. Das Ergebnis soll uns weiterhin motivieren, so wenig als möglich Müll zu produzieren und so gut als möglich den Müll zu trennen. Die Bauhofmitarbeiter sind dabei eine wertvolle Unterstützung, vor allem dann, wenn es bei den Müllinseln unansehnlich aussieht.



Möglichst viele Tage des Jahres sollten die Müllinseln so aussehen. Jeder von uns kann mithelfen, indem sorgfältig abgelagert wird! Herzlichen Dank!

## WOHNUNGSWESEN:

Eine Übersicht über freie Wohnungen finden Sie auf Seite 25.

## FRIEDHOF:

Über die Neugestaltung im Eingangsbereich des Friedhofes wurde im Ausschuss und im Gemeindevorstand ausführlich beraten und die Umsetzung beschlossen. Die neue Wasserentnahmestelle soll eine Erleichterung für Alt und Jung sein und es ergibt einen schönen Gesamteindruck am Eingang zum Friedhof.

Die Idee, aufgelassene Gräber nicht einfach vergessen zu lassen, sondern in Form eines digitalen Nachschlagewerkes zu erhalten, habe ich gerne aufgenommen und wir möchten dies realisieren.

## JAGDWESEN:

Bei der sehr interessanten Informationsveranstaltung der Jagdgesellschaft St. Georgen Ebene – Obmann Mag. (FH) Martin Grünwald – konnte ich mir einen Einblick über die vielfältigen Aufgaben der Jägerschaft verschaffen. Es ging unter anderem um den Reh-Abschussplan. Durch gezielte Entnahme von Wild wollen die Jäger Schäden im Revier reduzieren und das Wildbret über heimische Betriebe in unserer Gemeinde vermehrt vermarkten.



## 2. VIZEBÜRGERMEISTER KARL MOLLHOFER

Referent für Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen, Gewerbe, Wohnungswesen, Umweltschutz und Abfallbeseitigung, Friedhöfe

Geschätzte Bevölkerung, Gerechtigkeit und dem Gesetz entsprechende Gleichwertigkeit haben für mich, laut meiner Gelöbnisformel bei der Angelobung, in der Politik einen hohen Stellenwert. Das wird auch in Zukunft meine Arbeit in der Gemeinde prägen. Ich danke allen, die mir ebenso ehrlich und offen entgegenkommen. Viele Anregungen und Ideen von Gemeindebewohnern/innen habe ich bereits bekommen und ich werde versuchen diese umzusetzen. Bitte melden Sie sich weiterhin mit Ihren Anliegen bei mir persönlich oder unter der Nummer 0664/60232115. Für das Schuljahr 2018/19 wünsche ich allen Schülern, Lehrern und Eltern alles Gute, Erfolg und Freude. Ebenso wünsche ich allen einen schönen Herbst und eine gute Ernte in der Land- und Gartenwirtschaft! Ihr Karl Mollhofer  
2. Vizebürgermeister



Ein *herzliches Willkommen* unseren neuen *Erdenbürgern!*



**Ana-Maria Rosca**

Eltern: Claudia-Florentina und Dan Rosca



**Sophia Verena Thonhauser**

Eltern: Nadine Gräßl und Stefan Thonhauser



**David Drescher**

Eltern: Elke und Eduard Drescher

*Wir gratulieren herzlich...*

**... zum 70. Geburtstag**

Johann Stocker

Günter Roßenfelder

**... zum 75. Geburtstag**

Theresia Dohr  
Maria Raffer  
Rosa Joham  
Siegfried Pucher

Margareta Katharina Libiseller  
Rosa Unterholzer  
Peter Gebhard Schrammel

**... zum 80. Geburtstag**

Rosa Wölbitsch



Elfriede Hassler

**... zum 85. Geburtstag**

Herbert Kurrent



**... zum 90. Geburtstag**

Raimund Riegler



Maria Hollauf



Anton Messner



Elisabeth Berchtold

**... zum 95. Geburtstag**



Anna Krampfl

**... zum hohen Alter**

Ernestine Streit, 81  
 Felix Thamerl, 81  
 Johann Riegler, 81  
 Sophie Klimbacher, 82  
 Berta Woltsche, 82  
 Magdalena Gosch, 82  
 Sophie Tragbauer, 83  
 Rosa Dittinger, 83  
 Johann Ninaus, 84  
 Johann Pucher, 86  
 Anna Maritschnig, 86  
 Anna Prach, 86  
 Ernestine Pissar, 87  
 Sofia Dohr, 88  
 Christine Thonhauser, 88  
 Elisabeth Jamnig, 88  
 Ernst Mack, 89  
 Anastasia Thamerl, 91  
 Maria Thonhauser, 93  
 Maria Rutrecht, 93

Aloisia Kollmann, 81  
 Margarethe Kienzer, 81  
 Matthias Nießl, 82,  
 Thomas Raß, 82  
 Gottfried Thonhauser, 82  
 Walter Engelbert Dohr, 82  
 Herta Medwed, 83  
 Christine Gutsche, 84  
 Anna Mack, 86



**Eheschließungen**

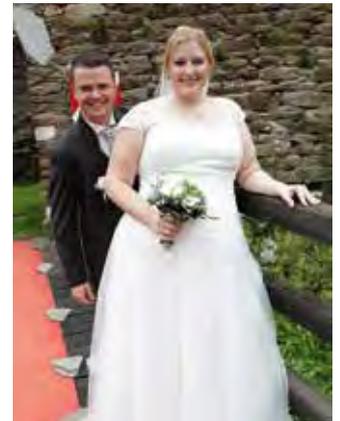
Monica Erdei  
 und Herbert Diex



Katrin Puschl  
 und Markus Findenig



Barbara Jäger  
 und Wolfgang Eberhard



Sabrina Schmuck  
 und Leopold Sonnenfeld

*Wir verabschieden uns von:*

**Gottfried Thonhauser**

31.10.1958 – 08.04.2018

**Janos Szabo**

01.04.1949 – 14.05.2018

**Herbert Seifried**

25.01.1951 – 14.04.2018

**Paula Kucher**

29.06.1927 – 24.05.2018

**Rosa Kienzer**

01.01.1934 - 18.04.2018

**Robert Kaimbacher**

10.09.1935 – 23.06.2018

**Magdalena Mannsberger**

27.05.1960 – 20.04.2018

**Rosa Fischer**

30.08.1925 - 14.07.2018



## Sommerfest mit dem Thema „Bauernhof und Bauernmarkt“

Am Freitag, den 29.06.2018 fand am Außenareal des Kindergartens das alljährliche Sommerfest bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen statt.

Das diesjährige Sommerfest stand unter dem Thema „Bauernhof und Bauernmarkt“. Während des heurigen Kindergartenjahres wurde das Thema „Bauernhof“ im Kindergarten

erarbeitet. Besucht wurden zahlreiche Bauern in unserer Umgebung, welche uns voller Elan ihren Hof und diverse Arbeiten zeigten.

Begrüßen durften die Kindergartenkinder und die Betreuerinnen unter den zahlreichen Besuchern des Sommerfestes auch Bgm. Markut und Vzbgm. Wuttscher.



Foto: KIGA, Sommerfest Bauernhof und Bauernmarkt

(Foto-Quelle: <https://www.europosters.de/fototapeten/bauernhof-cartoon-kinder-schlafzimmer-v33746>)

### Ein herzliches Dankeschön ergeht an die mitwirkenden Bauern, welche folgende Produkte angeboten haben:

- Honig - Fam. Kaibacher, vlg. Fintenig
- Fleischprodukte - Fam. Kaibacher, vlg. Gastl
- Milchprodukte - Fam. Maritschnig, vlg. Raß



Die Kinder konnten an verschiedenen Stationen selbst Fruchtsakes sowie Topfenaufstriche zubereiten. Sogar Butter wurde hergestellt.

Auch Wachsienen wurden gebastelt.

Der gemütliche Nachmittag fand bei Kaffee und Kuchen seinen Ausklang.

## „Was passiert, wenn was passiert?“

Unter diesem Motto luden wir die Feuerwehr und die Polizei in unsere Kita ein. Ganz gespannt erwarteten wir unseren Besuch. Ein Highlight war das Feuerwehrauto. Herr Oberländer (Feuerwehrkommandant) erzählte von den vielen Aufgaben, die die

Feuerwehr hat, welche Ausrüstung notwendig ist und wie alles funktioniert. „Ich will einmal ein(e) Feuerwehrmann(frau) werden“. Begeistert erkundeten die Kinder das Fahrzeug, probierten die Ausrüstung und löschten den nicht vorhandenen Brand.



Blaulicht und Sirene ertönten, als uns die Polizei besuchte. Die Kinder lauschten gespannt, als Frau Haschei und Herr Sucher (PI St. Paul) vom Berufsalltag eines/r Polizisten/in erzählten. Gemeinsam mit den Kindern erkundeten sie das Polizeiauto und lauschten still und gespannt einem Funkgespräch zwischen den Polizisten.

Mit diesen tollen Aktivitäten verabschieden wir wieder ein Kindergruppenjahr, bedanken uns bei den Eltern für ihr Vertrauen und wünschen unseren Großen einen guten Start in den Kindergarten.

**Wir freuen uns auf ein neues spannendes Jahr in unserer Kita.**

## Projektabschluss: Gewaltprävention – Selbstbehauptung – Selbstverteidigung



Die Abschlussveranstaltung unseres Projektes mit Herrn Claus Millner fand Ende Juni bei herrlichem Wetter im Schulgarten statt. In 10 Trainingseinheiten wurde mit den Kindern Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention durchgeführt.

Jede Klasse hat ihren Schwerpunkt mit Liedern, Gedichten, aber auch mit Vorführungen von Selbstverteidigungsaktionen den Eltern präsentiert. Dieses Projekt wurde von der „Gesunden Gemeinde“ großzügig unterstützt. Die VS St. Georgen im Lav. bedankt sich hiermit herzlich!



## Naturschutzprojekt „Jeder Nützing braucht einen Schützling“

Im Mai wurden von den SchülerInnen aller Klassen Tontöpfe bemalt, danach wurden diese mit Holzwolle befüllt, damit die Nützlinge

ge die Tontöpfe besiedeln können. Die fertigen Unterschlüpfе für die Nützlinge wurden anschließend im Schul- und Pfarrgarten an den Bäumen befestigt. Für unseren Schulgarten hat die Tischlerei Dietrich Woltsche ein Hochbeet für unsere Beerensträucher gespendet. Die Kinder der 1. Klasse haben beim Einsetzen der



Beerensträucher geholfen. In der Anlage des Wasserserlebnisses haben die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes das Beet für den Naschgarten vorbereitet.

**Ein großes Dankeschön ergeht im Namen aller SchülerInnen an alle Mitwirkenden!**

## „Aufgeputzt“ im Lehrbauhof

Für 29 besonders interessierte Schülerinnen und Schüler organisierte die

NMS St. Paul im Lav. einen Erlebnistag im Lehrbauhof Kärnten. Kinder der NMS St.



Paul im Lav. und den Volksschulen Granitztal, St. Paul im Lav., St. Georgen im Lav. und Jakling lernten das Berufsbild des Maurers hautnah kennen.



## Turngruppen

Ab 11.09.2018 wird jeweils um 18.00 Uhr und 19.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule wieder geturnt. Ziel ist es durch Mobilisation, Kräftigung, Ausdauer, Koordination, Stretching, ausdauerfördernde Spiele uvm. den Körper beweglich und fit zu halten.

Der Einstieg ist jederzeit möglich!

Gerne sind auch NeueinsteigerInnen willkommen!

**Anmeldungen und Infos bei Übungsleiterin Claudia Wutscher**  
**Tel.:0664/9959186**




**Apotheke St. Paul**  
Zur Mariahill

Lobisserplatz 5  
9470 St. Paul im Lav.  
Tel: 0 43 57/2014  
Fax: 0 43 57/2014-20  
post@apo-st-paul.at  
www.apo-st-paul.at

**Wolfgang Haßler**



Hauptstraße 10  
9423 ST. GEORGEN  
Tel. (04357) 21 37  
Fax (04357) 21 37 - 4

- Kaufhaus ✓
- Tankstelle ✓
- SB-Waschanlage ✓
- Lotto-Totto-Aannahmestelle ✓
- Postpartner ✓
- Putzereiannahmestelle ✓
- Plattenservice ✓
- Zustellservice ✓
- Partyservice ✓

## Ankündigung GESUNDHEITSTAG

Beim diesjährigen Apfelfest am 29. September 2018 wird es einen Gesundheitsnachmittag geben!

Man kann am Samstagnachmittag verschiedenste Stationen an der Gesundheitsstraße bewältigen und

seine Fitness checken. Zum Beispiel: Gleichgewichtstraining, Reaktionstest, Blutzuckermessung und vieles mehr...

Wir würden uns freuen Sie zahlreich begrüßen zu dürfen!



Wir haben alles für wunderschöne Herbstwanderungen! Christine Hollauf und das SPAR-Team freuen sich auf Ihren Besuch!

**SPAR-Markt Christine Hollauf**  
St. Georgen Tel. 04357/2111



## TERMINAVISO!

Vortrag von und mit

**Prof. Dr. Michael AUSSERWINKLER**

über das Thema:

**„Neue Therapien von Arthrose und Arthritis“**

am 08. November 2018 um 18.30 Uhr im Kultursaal der Gemeinde St. Georgen!

FLEISCHEREI  
MIT EIGENSCHLACHTUNG



**Walter Libiseller**  
Wir bieten alle Grillspezialitäten für den Sommer

Besuchen Sie uns auf der neuen Homepage [www.fleischerei-libiseller.at](http://www.fleischerei-libiseller.at)

Hauptstraße 37 • 9423 St. Georgen i. Lav.  
Telefon 0 43 57 / 22 33

## Aufklärung zur Kastrationsverpflichtung von Katzen

Katzen sind extrem vermehrungsfreudige Tiere. Eine Katze könnte in 5 Jahren 12 680 (zwölftausendsechshundertachtzig) Nachkommen erzeugen! Eine ungebremste Vermehrung führt zu Problemen - nicht nur für diese Tiere sondern auch für Menschen und die Umwelt. Wahr-

scheinlich kennen Sie den Anblick von kranken, inzuchtgeschädigten Katzen. Katzen können durch ihre Anwesenheit, ihre Ausscheidungen, durch Geruch und Lärmentwicklung stören. Darüber hinaus können Katzen Krankheiten auf Tiere und Menschen übertragen.

### Aus diesen Gründen gilt in Österreich eine Katzenkastrationspflicht!

Jeder Tierhalter muss seine Katze von einem Tierarzt kastrieren lassen oder eine Zucht für dieses Tier bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft melden. Unter Zucht wird u.a. eine nicht verhinderte Anpaarung von Tiere verstanden. Die Zuchtmeldung hat den Namen und die Anschrift des Tierhalters, den Ort der Tierhaltung und die Höchstzahl der gehaltenen Katzen zu beinhalten. Zu melden ist auch die Mikrochipnummer der vorgesehenen Zuchtkatze. Jungtiere, die für die Zucht verwendet werden sollen, sind spätestens vor Ausbildung der bleibenden Eckzähne mit einem Mikro-

chip durch einen Tierarzt zu kennzeichnen.

Der Tierhalter einer Zuchtkatze muss, wie bei Hunden üblich, eine Eintragung seines Tieres in die österreichische Heimtierdatenbank veranlassen.

Für die Meldepflicht einer Zuchtkatze und für die Kennzeichnung und Registrierung von Zuchtkatzen in der österreichischen Heimtierdatenbank gilt eine Übergangsfrist bis zum 31. Dezember 2018.

Eine Nichtbeachtung kann mit Strafen bis zu 3 750 Euro geahndet werden.

Mag. Dr. Jutta Wagner,  
Tierschutzombudsfrau Kärnten,  
August 2018



### Argumente für die Kastration von Katzen:

- Gesetzlich vorgeschrieben (Ausnahme: Bei der Bezirkshauptmannschaft gemeldete Katzenzuchten inkl. Eintragung in der österreichischen Heimtierdatenbank)
- Keine lawinenartige Nachkommenschaft
- Keine Verantwortung für diese Nachkommen
- Keine Verantwortung für die Gewöhnung der Katzenwelpen an den Menschen
- Größere Widerstandskraft kastrierter Tiere
- deutlich höhere Lebenserwartung kastrierter Tiere
- Keine Probleme durch scheue Streunertiere
- Keine Belästigung von Menschen durch Kot, Harn, Lärm und den Anblick kranker Tiere
- Verringerter Erkrankungsrisiko von Menschen durch von Katzen übertragbaren Krankheiten
- Verringerter Erkrankungsrisiko von Nutztieren durch von Katzen übertragbaren Krankheiten
- Verringerter Ausbreitung von Katzenkrankheiten
- Verringerter negative Auswirkungen auf das Ökosystem
- Nur zahme, gesunde und damit ästhetische Katzen sind eine Zier für Haus und Hof

Bitte lassen Sie alle, vor allem auch scheue, Katzen in Haus und Hof kastrieren!

Mag. Dr. Jutta Wagner,  
Tierschutzombudsfrau Kärnten,  
August 2018

**Dachdeckerei  
Spenglerei**

**Brunner**  
GmbH

Framrach 66, 9433 St. Andrä  
Handy: 0664 / 45 40 500

**KRALL**  
TRANSPORT

**Krall Transport Ges.m.b.H**  
Framrach 41 | A-9433 St. Andrä  
Tel. 04358-2281-17 | Fax: 14  
www.krall-transport.at

## Pfarre St. Georgen im Lav. unter neuer Leitung

Nach dem plötzlichen Ableben von unserem Ortspfarrer, Abt Mag. Dr. Heinrich Ferenczy OSB, übernahm Pater Nikolaus Reiter sein Amt.

Der gebürtige Oberösterreicher wurde 1986 als Mario Reiter in Linz geboren und besuchte zunächst das BRG-Linz-Landwied und anschließend die HTL für Bauingenieurwesen in Linz. Nach seiner Matura im Jahr 2005 begann er das Priesterseminar der Diözese Linz und absolvierte das Propädeutikum in Horn. Im Jahr 2007 trat er in die Benediktinerabtei Admont

ein. Nach zweijährigem Zivildienst im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Graz-Eggenberg und der Stationsassistenten in der Zentralverwaltung übersiedelte er 2012 in das Benediktinerstift St. Paul im Lav., wo er 2016 sein ewiges Gelübde leistete. Neben seiner Gärtnerfachausbildung in der Stiftsgärtnerei Admont beendete er 2017 das Studium der Katholischen Religionspädagogik in Graz.

**Wir wünschen Pater Nikolaus für sein neues Amt alles Gute!**



Weihe des neuen „Marterl“ bei Fam. Ferdinand und Ursula Schrammel Am Waldrain

Die Geschenk-  
idee!  
Gutscheine  
vom

# Haarstudio DORIS

Doris Wulz  
9423 St. Georgen, Tel. 04357/3807  
9150 Bleiburg, 10.-Oktober-Platz 20, Tel. 04235/2214

  
**ADVENTKONZERT**  
„Hör in den Klang der Stille“  
mit **Iva Schell,**  
**Die Vokalsolisten Kärnten, Saxquadrat und Edgar Unterkirchner**



**8. Dezember 2018 | 14.00 Uhr**  
**Pfarrkirche St. Georgen/Lav.**

ab 13.00 Uhr heiße Getränke und Reindling im Kirchhof  
Einlass ab 13.30 Uhr - freie Sitzplatzwahl  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eintritt: Vorverkauf € 18,- | Konzertkasse € 23,- | Limitierte Auflage  
Karten erhältlich bei allen PGR, Kontakt: [www.pfarre.st.georgen.lavanttal.at](http://www.pfarre.st.georgen.lavanttal.at), Buchhandlung San Damiano,  
Wolfsberg, Raiffeisenbank St. Paul-St. Georgen

  
**Immobilienmanagement & Hausverwaltung**

**Immobilienverwaltung bedeutet Vertrauen!**  
**Gerne erstellen wir für Sie ein individuelles Angebot!**

**Professionelle Hausverwaltung für Wohnungseigentumsgemeinschaften, Einzeleigentümer, Ertrags-/Gewerbeimmobilien, etc.**

**INTERESSE?**  
**RUFEN SIE UNS GERNE UNVERBINDLICH AN!**

**Kontakt Daten: Barbara RAPPITSCH**  
konzessionierter Immobilienreuhänder / geprüfter Buchhalter  
Sonnhalberweg 3, 9400 Wolfsberg,  
**Mobil: 0664 136 74 79**  
**E-Mail:** [hausverwaltung@sreal-wolfsberg.at](mailto:hausverwaltung@sreal-wolfsberg.at)



## Übungen

Die FF St. Georgen im Lav. führt regelmäßig Übungen durch. Die Mitglieder möchten sich besonders bei den Objektbesitzern bedanken, dass sie immer wieder Übungsobjekte zur Verfügung stellen.



Einsatzübung bei der Gasschieberstation in St. Georgen im Lav.



Brandeinsatz- und Räumungsübung in der VS St. Georgen im Lav.

## Einsätze

Auch heuer gab es einige Brandeinsätze. Einer davon befand sich am Brandl in unwegsamem Gelände, wo ein Baum bzw. Wald durch Blitzschlag entzündet wurde.



Der Brand wurde von der FF St. Georgen im Lav., FF Ettendorf, FF Lavamünd und FF Soboth gelöscht.



**Am 22. September 2018 findet eine Einsatzübung im Gemeindegebiet St. Georgen im Lav. statt. An dieser nehmen alle 15 Feuerwehren des unteren Abschnittes teil. Die Übung beginnt mittels Sirenenalarm.**

## Sommernachtsfest

Das Sommernachtsfest mit Disco der FF St. Georgen im Lav. fand am 28.07.2018 bei sommerlichen Temperaturen am Festplatz der Gemeinde statt. Für gute Stimmung sorgten „Die Granaten“. Auch die Jugend und die Junggeblie-

benen kamen in der gut besuchten Disco auf ihre Kosten. Die Kameradschaft der FF St. Georgen im Lav. bedankt sich bei allen Besuchern aus Nah und Fern für den Festbesuch und die gute Laune.



Unter den Gästen konnte auch Bgm. Karl Markut sowie Bezirksfeuerwehrkommandant-Stv. Magnus Semmler und Abschnittskommandant-Stv. Gerald Sulzer begrüßt werden.

## Muttertagsfeier

Auch dieses Jahr fand die traditionelle Muttertagsfeier im Kultursaal der Gemeinde St. Georgen im Lav. statt, welche von zahlreichen Teilnehmern besucht wurde. Für Blumengrüße, Kaffee und Kuchen war ge-

sorgt. Wir bedanken uns hiermit bei „Lass Blumen Sprechen“ - A.M. Floristik Handels GmbH sowie dem GH Gartnerwirt. Ein großes Dankeschön ergeht auch an alle Mitwirkenden!

## Pensionisten in St. Georgen

Auch heuer wurden seitens des Pensionistenverbandes St. Georgen im Lav. viele Aktivitäten gesetzt. Wöchentliche Klubnachmittage sowie Ausflüge und Grillfestbesuche der anderen Ortsgruppen im Bezirk gehörten dazu. Das alljährliche Sommerfest fand heuer am 30.

Juni 2018 am Festplatz statt. Im Zuge dessen besuchten uns Abordnungen von fünf Ortsgruppen aus der Steiermark.

Die Gegenbesuche sind schon in Planung! Wer Abwechslung sucht, kann sich gerne bei uns anmelden.

## stopp: spielt nicht mit unserer Zukunft

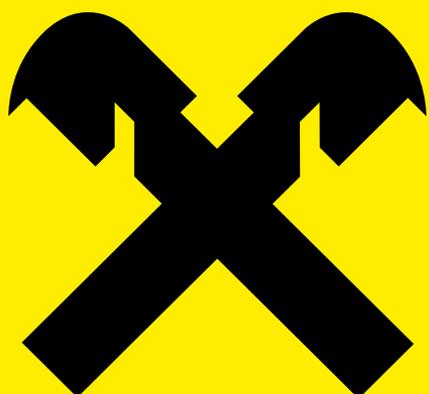
Wer foult und obendrein zu teuer ist, muss vom Feld. Wir zeigen Erdöl, Erdgas und Kohle die Rote Karte und bringen stattdessen günstige Erneuerbare Energien ins Spiel. Sauber und fair schaffen sie die Grundlage der Energieversorgung für die nächsten Generationen.



Hauptstraße 14 • 9470 St. Paul i. Lavanttal  
T 04357 2332 • F 04357 233215  
office@zernig.co.at • www.zernig.co.at



Raiffeisenbank  
St. Paul im Lavanttal



**KOMPETENZ. VERTRAUEN. SICHERHEIT.**  
**RAIFFEISEN. 100% REGIONAL.**

Jetzt rasch und einfach zu uns wechseln.

[www.raiffeisen.at/ktn](http://www.raiffeisen.at/ktn)

# 50 Jahre ÖKB St. Georgen im Lavanttal

Am Sonntag, den 3. Juni 2018 feierte der ÖKB St. Georgen sein 50-jähriges Gründungsfest und 10 Jahre Partnerschaft mit dem Ortsverband Wildon am Festplatz in St. Georgen.

## 25 VEREINE – 21 FAHNEN

Es konnten 25 Vereine mit 21 Fahnen begrüßt werden. Beim Empfang wurden die Vereine vom Obmann Harald Mayer und der Trachtenkapelle St. Georgen begrüßt.

Als Ehrengäste konnten begrüßt werden: Präsident des ÖKB Kärnten Wolf Dieter Resenig, Bgm. Karl Markut, Vzbgm. Markus Wutscher, Vzbgm. Karl Mollhofer, BzOstv. Wilhelm Freitag, Dekan Siegfried Stattmann,

Bzkd. Vzit. Rudolf Tassoti und BM Rosemarie Kloibmüller. Begrüßt worden sind auch die Ortsverbände von St. Oswald im Yspertal (NÖ) und der Ortsverband Wildon.

Pater Siegfried zelebrierte die Hl. Messe die von der Trachtenkapelle musikalisch mitgestaltet wurde. Nach der Kranzlegung beim Kriegerdenkmal und dem Umzug durch die Ortschaft und das Abspielen der Landeshymne wurde der Festakt mit der Meldung durch den Kommandanten an den Präsidenten beendet.

Beim gemütlichen Zusammensein bei Speis und Trank wurden die Anwesenden von der Trachtenkapelle St. Georgen und von Pepi und Hilde unterhalten.



Der Ortsverband St. Georgen bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden und auch bei der einheimischen Bevölkerung für die rege Teilnahme.



## Trachtenkapelle St. Georgen feierte fulminantes Jubiläumsfest



Mit einem Wochenende voll von musikalischen Höhepunkten präsentierte die Trachtenkapelle St. Georgen am 16. und 17. Juni im Rahmen ihres 80-jährigen Jubiläums ihre neue Tracht.

Am Samstag, den 16. Juni 2018, war die Aufregung bei den Mitgliedern der Trachtenkapelle St. Georgen groß: Endlich sollten sich die unzähligen Stunden an Vorbereitungen auszahlen und es wurde gemeinsam mit vielen Freunden und Unterstützern der Blasmusik das 80-jährige Bestandsjubiläum gefeiert. Als absolute Hochkaräter der Unterhaltungsmusik konnte man für diesen Anlass „Die Jungen Zillertaler“ gewinnen. Zuvor stimmten jedoch die Post- und Telekommusik Klagenfurt, die Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul und die Musibeam aus Ettendorf das Publikum ein.

Im Rahmen eines kurzen Festaktes wurden von Obmann Günter Wutscher und Schriftführerin Elisabeth Ninaus Bürgermeister



Foto: © Alexander Gressl Photography

Karl Markut, Landesrat Ing. Daniel Fellner, Landtagsabgeordneter Ing. Johann Weber und Bezirksobmann Ing. Michael Ipsmiller auf die Bühne gebeten und interviewt. Unter großer Neugier von Seiten der Bevölkerung wurde im Anschluss daran die neu gestaltete Tracht der Kapelle vorgestellt. Dafür wurde unter der Federführung von Manuela Pongratz-Mischkot eine eigene Modenschau unter dem Motto „Wenn Groß und Klein gemeinsam musizieren“ mit großem Publikumsinteresse dargeboten. Die Trachtenkapel-

le St. Georgen präsentiert sich nun nicht nur einheitlich, sondern auch modern in einem roten Seidengilet, schwarzer Lederhose und einer grünen Lodenjacke. Die vier „frischgebackenen“ Marketenderinnen wurden ebenfalls mit neuen farblich dazu passenden Dirndl ausgestattet.

Nach einer konzertanten Aufführung des Blasmusikensembles „Blechreiz“, das seine musikalische Qualität unter Beweis stellte, gelangte das Fest zu seinem Höhepunkt unter den „Jungen Zillertalern“. Mit viel

Schwung wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert und getanzt. Im Disczelt sorgte „DJ Pipo“ für Unterhaltung.

Am Sonntag durfte die Trachtenkapelle St. Georgen das 64. Bezirksblasmusikertreffen ausrichten. Gemeinsam mit der Trachtenkapelle Theissenegg, dem Musikverein Reichenfels und der Musikkapelle Lavamünd, wurde die Musikersmesse unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Werner Guntschnig gefeiert. Frater Nikolaus zelebrierte diese Messe





und führte eine Trachtenweihe durch. Im Anschluss daran folgte der Empfang der einzelnen Musikkapellen und zünftige Gästekonzerte der Blasmusik Maria Rojach, der Stadtkapelle Bad St. Leonhard, der Trachtenkapelle Theissenegg und des Musikvereines Reichenfels am Festplatz.

Am Nachmittag versammelten sich alle anwesenden Kapellen, darunter auch noch die Trachtenkapelle St. Margarethen, die Werkskapelle Frantschach, die Stadtkapelle Wolfsberg, die Bergkapelle St. Stefan, die Stadtkapelle St. Andrä und die Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul am Sportplatz, um dann gemeinsam mit klingendem Spiel auf die Wiese hinter den Festplatz zu marschieren, wo das Gesamtspiel abgehalten wurde. Unter reger Teilnahme der Bevölkerung musizierten alle anwesenden MusikerInnen gemeinsam unter der Leitung von Bezirkskapellmeister-Stellvertreter Adolf Streit und boten so ganz

St. Georgen einen Ohrenschaus der Superlative. Im Rahmen dieses Klangerlebnisses bedankte sich Günter Wutscher bei den anwesenden Vereinen, Politikern, Sponsoren und freiwilligen Helfern, ohne die ein Fest in dieser Größenordnung nicht durchzuführen wäre.

Zum Ausklang des gelungenen Festwochenendes gab es noch Gästekonzerte der Stadtkapelle Wolfsberg, der Bergkapelle St. Stefan und der Werkskapelle Mondl Frantschach.

Obmann Günter Wutscher und Kapellmeister Werner Guntschnig resümieren gemeinsam: „Es war eine absolut runde Veranstaltung und ein gelungenes Fest, um unser Jubiläum und die neue Tracht gebührend zu feiern“.

**Die Trachtenkapelle St. Georgen bedankt sich auf diesem Wege bei allen Sponsoren, Gönnern, Vereinen und freiwilligen Helfern für die Unterstützung am Jubiläumsfest.**



## Aktivausflug der TK St. Georgen

Nach einem sowohl musikalisch als auch organisatorisch sehr intensiven und erfolgreichen 1. Halbjahr 2018 haben sich die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle St. Georgen Anfang Juli zu einer gemeinsamen Floßfahrt an der Drau getroffen.

Nachdem es mit dem Fahrrad von St. Georgen bis zur Anlegestelle Rabenstein ging, erwarteten uns die Flößer rund um Robert Paulitsch mit einer besonderen Überraschung – ein Kamerateam von Servus TV war auch mit an Bord.

Dieses filmte nicht nur die gesamte Floßfahrt und die damit verbundene Arbeit, sondern konnte sich auch von den musikalischen Darbietungen der TK überzeugen.

Gestärkt von einem Grillbuffet wurde die Heimreise wieder mit dem Rad absolviert, und nach einem kurzen Zwischenstopp bei KPM Werner Guntschnig ging es dann endgültig Richtung Heimat und in die wohlverdiente Sommerpause. Herzlichen Dank an das gesamte Flößerteam für diesen einmaligen Ausflug.



Bitte vormerken - Herbstkonzert der Trachtenkapelle St. Georgen im Lav.

**Sa, 10. November 2018 - 19.30 Uhr**

**So, 11. November 2018 - 14.30 Uhr**

## Eisner Auto Wolfsberg Radcup 2018: Gesamtsieger kommen aus der Steiermark

Am Sonntag, den 19. August wurde in St. Georgen im Lav. das letzte von vier Rennen des 14. Eisner Auto Wolfsberg Radcup für Jedermann ausgefahren.

Mit 71 Startern war das Abschlussrennen von der Starteranzahl etwas schwächer besetzt als in den Vorjahren. Die Leistungen waren aber umso beeindruckender.

So konnte Geretschnig Martin (Radteam Leoben) mit seiner Siegerzeit von 14:37 min nicht nur den Tagessieg einfahren, er sicherte sich auch die Gesamtwertung mit dem Punktemaximum von 200 Punkten. Auf den Plätzen in der Tagewertung folgen Obermüller Dieter (Special



Bikes) und Marina Marco (Feldbach).

Bei den Damen war Rath Edith (Feldbach) die Schnellste. Sie siegte vor Krenn Roswitha (Lebring) und Teichtinger Sabine (Feldbach).

Krenn Roswitha sicherte sich als Tageszweite den Gesamtsieg bei den Damen. Auf den Plätzen folgen Rath Edith und Teichtinger Sabi-

ne. Bei den Herren standen neben Sieger Geretschnig Martin, Marina Marco (2.) und Obermüller Dieter (3.) am Podest.

Die Mannschaftswertung sicherte sich TUS Caska Feldbach vor Radteam Leoben II und dem Team HRC Wölfe vom Veranstalterverein HRC Arbö Wolfsberg.

Mit Hatz Josef als Dritter der Klasse MVI konnte der

HRC Arbö Wolfsberg einen weiteren Podestplatz in der Gesamtwertung erreichen. Mit Riegler Thomas als zweiter in der Klasse MV (RC Lading) und Valant Günther als Dritter der Klasse MIV (Bike Garage) gaben zwei weitere Lavantaler Radsportler ein kräftiges Lebenszeichen.

Alle Teilnehmer, Sponsoren und auch die Gastgebergemeinde, vertreten durch Vzbgm. Wutscher Markus, bedanken sich bei den Funktionären des HRC Arbö Wolfsberg für die perfekte Organisation und die zügige, reibungslose Durchführung dieser Rennserie.

Ergebnisse und Fotos unter [www.eisner-auto-cup.at](http://www.eisner-auto-cup.at)

**Steiner Bau** Ges.m.b.H.

HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAU  
BAUSTOFFHANDEL



**9470 St. Paul i. Lav.**  
**Industriestraße 2**  
**Telefon (04357) 2301 und 2302**

## MGV St. Georgen — Dämmerchoppen

Der jährliche Grillabend des MGV St. Georgen konnte auch dieses Jahr bei herrlichem Wetter durchgeführt werden.

Die „4 Lavantaler“ spielten zum Tanz, während die Sängerbefamilie die zahlreichen Gäste mit Grillspezialitäten und großem Kuchenbuffet verwöhnte!

Neben den Gemeindevetretern konnte der MGV sämtliche Ortsvereine mit ihren Mitgliedern begrüßen. Ein schöner Sommerabend, mit Tanz und Kulinarik!

Die Sängerbefamilie bedankt sich bei allen Gästen sowie bei allen Familienmitgliedern der Sänger für die tatkräftige Unterstützung beim Fest!

### NÄCHSTER TERMIN DES MGV:

**27. Oktober 2018**  
**KONZERT im Kultursaal St. Georgen**

Karten sind bei allen Mitgliedern des MGV erhältlich!

## Information — Abwasserentsorgung für Wohngebäude außerhalb des Kanalisationsbereiches der Gemeinde St. Georgen im Lavanttal

Bereits im Jahre 2016 wurde die Öffentlichkeit darauf hingewiesen, dass für jene Wohngebäude, welche sich außerhalb eines geschlossenen Siedlungsgebietes einer Gemeinde befinden und daher grundsätzlich nicht über den Kanal entsorgt werden, folgende Regelung gilt:

Wenn das Wohngebäude noch nicht über eine Kleinkläranlage oder eine dichte Senkgrube, (welche regelmäßig zu einer Kläranlage ausgeführt wird), entsorgt wird, wurde mit einer Verordnung aus dem Jahr 2016 die Möglichkeit geschaffen, bis Ende des heurigen Jahres eine dem Stand der Technik entsprechende Entsorgungsmöglichkeit zu schaffen. Dies bedeutet, dass bis Ende des Jahres

eine eigene Kleinkläranlage, eine dichte Senkgrube (empfiehlt sich vor allem bei wenig Abwasseranfall, zum Beispiel für Zweitwohnsitze) oder doch ein Kanalanschluss, wenn dieser nicht zu weit entfernt ist, errichtet werden muss.

Sehr viele private Hauseigentümer haben nunmehr nachgerüstet und ihre Abwasserentsorgung auf den aktuellen Stand gebracht. Mit Ende des Jahres sollte dieser Prozess der geordneten Abwasserentsorgung im gesamten Bundesland soweit abgeschlossen sein, dass jedenfalls jeweils ein Antrag samt bewilligungsfähigem Projekt betreffend die Abwasserentsorgung bei der zuständigen Wasserrechtsbehörde eingereicht worden ist. Es gibt

Kleinkläranlagen verschiedener Bauart und Typen, für alle benötigt man eine wasserrechtliche Bewilligung, da das gereinigte Abwasser entweder in den Untergrund versickert oder in einen Bach oder Fluss (Vorfluter) geleitet werden muss.

Für Kleinkläranlagen besteht die Zuständigkeit der jeweiligen Bezirkshauptmannschaft bzw. der Magistrate, die Errichtung einer Senkgrube ist der Baubehörde (Bürgermeister) anzuzeigen. Hinzuweisen ist darauf, dass die Möglichkeit für Landwirte, nach erteilter Genehmigung durch die

Gemeinde auf der Grundlage des Kärntner Gemeindegemeindekanalisationsgesetzes ihre häuslichen Abwässer vermischen mit ihren Stallabwässern in einem bestimmten Mischungsverhältnis und auf definierte Flächen aufzubringen, von dieser Regelung nicht betroffen ist. Das heißt, für Landwirte hat sich an den Bedingungen für diese spezifische Ausnahmeregelung nichts geändert.

(Zu beachten ist weiterhin, dass zu unterscheiden ist, ob sich das landwirtschaftliche Anwesen innerhalb oder außerhalb des verordneten Entsorgungsbereiches befindet.)

### FREIE WOHNUNGEN

#### Wohnung 1:

Hauptstraße 11, 58,16 m<sup>2</sup>, ab sofort,  
2 Zimmer, VR, AR, Küche, Bad, WC, Keller  
Kauton: ca. € 1.230,72 | mtl. Miete inkl. BK ca. € 410,24

#### Wohnung 2:

Hauptstraße 11, 76,51 m<sup>2</sup>, ab sofort  
3 Zimmer, VR, AR, Küche, Bad, WC, Loggia  
Kauton: ca. € 1.604,82 | mtl. Miete inkl. BK ca. € 534,94

#### Wohnung 3:

Hauptstraße 11, 78,21 m<sup>2</sup>, ab sofort,  
3 Zimmer, VR, AR, Küche, Bad, WC, Loggia  
Kauton: ca. € 1.616,76 | mtl. Miete inkl. BK ca. € 538,92

#### Wohnung 4:

Hauptstraße 3, 51,26 m<sup>2</sup>, ab sofort,  
1 Zimmer, Küche inkl. Wohn- und Essraum,  
Bad inkl. WC, Vorraum, Terrasse  
Kauton: ca. € 2.373,12 | mtl. Miete inkl. BK ca. € 380,-

RED ZAC

Elektrounternehmen  
**MAHKOVEC**

St. Paul 04357-2362 Lavamünd 04356-5009  
Klagenfurt - Graz  
office@mahkovec.at - www.mahkovec.at

---

Schulstartaktion

USB 2.0 Flash Drive 16 GB

7,99 €



Huawei Mediapad T3 10"

9,6" IPS LCD Display  
Quad-Core-Prozessor  
5 Megapixel Kamera

0,--

\*mtl. Anmeldung im Tarif  
Hai Flat 100



HP 15-bw085ng

Betriebssystem Windows 10 Home 64,  
Prozessor AMD Dual-Core A6-9220 APU,  
Speicher DDR4-1866 SDRAM, 4 GB (1 x 4  
GB), Datenspeicher 1 TB + Laptoptasche

399,--



\*Aktionen gültig bis Ende September Red Zac Mahkovec St. Paul & Lavamünd.

LAND  KÄRNTEN

# Pflegetelefon

Für Ihre Fragen rund um das Thema Pflege.

**0720 788 999**  
Mo bis Fr, 10–11 Uhr  
zum Ortstarif



Wir freuen uns auf Ihren Anruf. [www.gps-ktn.at](http://www.gps-ktn.at)

## ARBÖ-Fitmarsch



Der Fitmarsch des ARBÖ St. Georgen im Lav. zum Nationalfeiertag findet am Freitag, den 26. Oktober 2018 statt.

gemütliche Ausklang bei Sturm und Kastanien statt. Der ARBÖ St. Georgen im Lav. lädt Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein und hofft auf eine zahlreiche Teilnahme!

### START:

13:30 Uhr, Dorfplatz

### WANDERROUTE:

Familienwanderweg Dorfplatz – Andersdorf - vlg. Walischer – Kollmann - vlg. Kreuzbauer – Bachweg – Festplatz

Die Wanderung ist für alle Altersgruppen geeignet!

Ab ca. 15:00 Uhr findet am Festplatz der Gemeinde St. Georgen im Lav. der

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!



## Energieberatung in der Gemeinde



Energieeffizienz und Nachhaltigkeit sind nicht nur Schlagworte, sondern für jeden einzelnen relevant. Die Kelag-Energieberatung steht Ihnen gerne für alle Fragen rund um das Thema Energie zur Verfügung und berät Sie zu Förderthemen, Energiekosten, Energiesparmaßnahmen und vielem mehr:

**Wann:** 24.09.2018 von 09:00 bis 12:00 Uhr

**Wo:** Gemeindeamt St. Georgen

## Betriebskostenvergleich Heizsysteme



Ein Vergleich macht Sie sicher!

Sanierter aufgepasst:  
Förderung nicht verpassen!

Wir beraten Sie gerne zu den aktuellen Förderungen:

- Landesförderung
- Bundesförderung
- Kelag-Direktförderung für Wärmepumpen
- Photovoltaik

Sanierter Altbau: 150 m<sup>2</sup>; Heizleistung 8,25 kW; gut gedämmt; Radiatorenheizung. (Stand 08.02.2018), Preisbildung AK Kärnten und Kelag-Heizkostenrechner auf [www.kelag.at](http://www.kelag.at).

# Himmliche Aussichten.



## Tiguan Sky 150 PS TDI

INKL. 5 JAHRE GARANTIE<sup>3)</sup>  
+ LED-SCHEINWERFER  
+ PANORAMA-AUSSTELL-/SCHIEBEDACH  
+ AUTOMATISCHE DISTANZREGELUNG ACC  
U. V. M.

GESAMTPREISVORTEIL  
INCL. ALLER BONI  
BIS ZU **€ 8.794,-<sup>1)</sup>**

## Der neue Tiguan Sky. Mit serienmäßigem Panoramadach.

Der neue Tiguan Sky bietet neben einer top Ausstattung vor allem eines: grenzenlose Aussicht nach oben und ein völlig neues Raumgefühl. Dafür sorgt das große, beleuchtete Panorama-Ausstell-/Schiebedach. Für zusätzlichen Komfort und Sicherheit sorgen u. a. die serienmäßigen LED-Scheinwerfer und die automatische Distanzregelung ACC.

**Jetzt € 4.000,- Frühbucherbonus<sup>2)</sup> sichern.**

Alle Preise und Boni sind Richtpreise inkl. NoVA und MwSt. Preisnachlässe werden vom Listenpreis abgezogen. 1) Gesamtpreisvorteil setzt sich zusammen aus: Bis zu € 2.294,- Preisvorteil des Sondermodells (bezieht sich auf einen vergleichbar ausgestatteten Tiguan Comfortline 110 kW/150 PS TDI SG). € 1.000,- Jubiläumsbonus bei Kauf eines neuen Tiguan für VW Fahrer od. bei Eintausch eines Gebrauchtwagens. Gültig bei Kauf (Datum Kaufvertrag) u. Zulassung bis 31.12.2018. Nur für Privatkunden. € 1.000,- Bonus bei Finanzierung über die Porsche Bank u. zusätzlich € 500,- Versicherungsbonus bei Abschluss einer vollKASKO Versicherung über die Porsche Versicherung. Gültig bis 31.12.2018 (Kaufvertrags-/Antragsdatum) für Privatkunden. Ausgen. Sonderkalk. für Flottenkunden u. Behörden. € 4.000,- Frühbucherbonus. 2) € 4.000,- Frühbucherbonus bei Kauf eines neuen Tiguan Sky oder Comfortline (150 PS TDI SG) ab 15.06.2018 bis 30.11.2018 (Datum Kaufvertrag) u. Zulassung bis im Monat der Anlieferung. 3) Inkl. 5 Jahre Garantie/100.000 km. Im Zuge der Aktionsauslobung beim Erwerb der Erweiterung (Sonderaktion GE 110/GE115) ist für den Erhalt der Garantie ab dem 3. Fahrzeugjahr ein ggf. kostenpflichtiger Vorsorge-Check lt. Prüfpunkten im Garantiepass verpflichtend. Der Vorsorge-Check kann ohne zusätzliche Kosten im Rahmen der Wartungsarbeiten lt. Herstellervorschrift in einer Volkswagen Fachwerkstätte durchgeführt werden. Die Aktion ist limitiert u. kann pro Käufer nur 1x in Anspruch genommen werden. Solange der Vorrat reicht. Mit keinen weiteren Aktionen kombinierbar. Druck- u. Satzfehler sowie Änderungen vorbehalten. Abbildung zeigt Mehrausstattungen gegen Aufpreis. Stand 06/2018.

Kraftstoffverbrauch: 4,7 – 5,7 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 123 – 149 g/km. Symbolfoto.



Volkswagen

**Vasold** GmbH  
Ihr autorisierter Verkaufsgent

9433 St. Andrä  
Framrach 48  
Telefon +43 4358 28300-0  
office@vasold.co.at  
www.vasold.co.at



TOYOTA

ALWAYS A  
BETTER WAY

# WIR SIND HYBRID

Jetzt einsteigen in die Zukunft



**HYBRID**  
INFO-, FEEL UND TESTTAGE  
IM AUTOAUS SALOSCHNIK

#hybridnow

**TOYOTA**  
**HYBRID**

Mehr erfahren: [toyota.at](http://toyota.at)

28. bis 30. September  
Testen Sie die Modelle des Hybrid Pioniers

Normverbrauch Hybridmodelle kombiniert: 3,4 – 5,8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission Hybridmodelle kombiniert: 78 – 131 g/km. Symbolfoto.

**Autohaus  
Saloschnik**

9125 Kühnsdorf  
Seebach 29  
Tel: 04232/8555-0

9400 Wolfsberg  
Auenfischerstr. 40  
Tel: 04352/54903

[kfz@saloschnik.at](mailto:kfz@saloschnik.at)